

- § 111. Seine älteste Tochter wird ihm geboren.
- § 112. Anfang der gesegneten Predigerconferenz in Herrnhut, und Erneuerung der ehemals so gesegneten Einrichtungen der Gesellschaften daselbst.
- § 114. Ein von ihm verfertigtes Lied am Thomastage den 21sten December.
- § 115. Visitation in den englischen und irländischen Gemeinen. Seine Rückreise über Holland nach Herrnhut.
- § 116. Synodalconferenzen mit den Arbeitern der ledigen Brüderchöre.
- § 117. Er reisete mit dem Ordinario nach Barbh und wieder zurücke.
- § 118. Schmerzliche Nachricht von dem Ueberfalle der feindlichen Indianer des Pilgerhauses an der Mahoni in Nordamerika.
- § 119. Generalsynodus in Berthelsdorf.
- § 120. Selige Vollendung seiner Frau Schwiegermutter der Frau Gräfin von Zinzendorf zu Herrnhut den 19ten Junii.
- § 121. Er ist sehr beschäftigt nach dem Synodo die Deputirte wieder auf ihre Posten abzufertigen.
- § 122. Seine Freude, die Früchte einer ausharrenden Geduld zu sehn.
- § 123. Heimgang und Leichenbegängniß eines von ihm vorzüglich geliebten Kindes.
- § 124. Einweihung des Schlaffsaals der ledigen Brüder in Herrnhut.
- § 125. Der siebenjährige Krieg nimmt seinen Anfang. Er hält in Herrnhut eine Rede am Thomastage in Gegenwart Sr. Königlichen Hoheit des Prinzen Heinrich von Preussen.
- § 126. Eine ernstliche Ermahnungsrede an die Gemeinde zu Herrnhut, wie sie sich bey den schweren Kriegsumständen gegen ihren gnädigsten Landesherrn zu betragen habe. Beschluß des Jahrs 1756.

Fiffter